



Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

An die
Vorsitzende des BA 17 - Obergiesing
Frau Carmen Dullinger-Oßwald
Friedenstraße 40
81671 München

27.11.2019

Maßnahmen gegen die Gefährdung von Kindern und Jugendlichen beim Jugendzentrum Red Dragon (Lincolnstraße) durch Lieferverkehr zum Neubau der Kindertagesstätte

BA-Antrags-Nr. 14 - 20 / B 06831 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 17 - Obergiesing vom 10.09.2019

Sehr geehrte Frau Dullinger-Oßwald,

der Bezirksausschuss 17 - Obergiesing fordert mit dem oben genannten Antrag die Landeshauptstadt München auf, Maßnahmen gegen die Gefährdung von Kindern und Jugendlichen beim Jugendzentrum Red Dragon (Lincolnstraße) zu treffen, welche durch Lieferverkehr zum Neubau der Kindertagesstätte verursacht wird.

Dieser Antrag betrifft eine laufende Angelegenheit nach Art. 37 Abs. 1 der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates. Die Behandlung erfolgt deshalb mit diesem Schreiben.

Dem Kommunalreferat obliegt die Eigentümerfunktion für das Grundstück des Red Dragon und des Bolzplatzes. Der Antrag wird daher vom Kommunalreferat beantwortet.

Im Sommer diesen Jahres wurde das Gebäude in der Lincolnstraße 58k fertiggestellt und die Nutzung aufgenommen. Es handelt sich um Personalwohnungen der Arbeiterwohlfahrt München gemeinnützige Betriebs-GmbH (AWO) und eine Kindertagesstätte. Aus diesem Grund wurde nach Kenntniserlangung der Verkehrslage bereits am 09.08.2019 ein Ortstermin mit dem Bauherrn und Architekten der AWO bzw. der Thomas-Wimmer-Stiftung vereinbart.

Roßmarkt 3
80331 München
Telefon: 089 233-22871
Telefax: 089 233-26056
kristina.frank@muenchen.de

Gemäß der genehmigten Nutzung ist die Erschließung über einen Privatweg der AWO gesichert. Dieser führt von der Lincolnstraße südwestlich des Red Dragon zum Haupteingang des neu errichteten Gebäudes. Das Gebäude verfügt über einen Nebeneingang, der von der Lincolnstraße gut einsehbar ist und in kürzerer Entfernung zum ÖPNV liegt. Diese Nähe zur Hauptstraße wurde unter anderem von Passanten und Lieferfahrzeugen als Abkürzung genutzt. Die Lieferfahrzeuge sind über den Bolzplatz des Red Dragon gefahren und Passanten haben einen Trampelpfad gebildet. Weitere Verkehrsfrequenz ergab sich daraus, dass die Nutzung des Gebäudes bereits vor Fertigstellung der Außenanlagen aufgenommen wurde.

Im Rahmen des Termins wurde der Bauherr zur sofortigen Schließung der Umzäunung aufgefordert und angehalten, die Nutzer des Gebäudes auf die genehmigte Erschließung und den Zugang zum Gebäude zu verweisen und auch den Lieferverkehr darauf hinzuweisen.

Als erste Notmaßnahme hat das Kommunalreferat das Baureferat (Gartenbau) beauftragt, durch liegende Baumstämme vor dem Rasen-Bolzplatz im Norden ein Überfahren des Spielfeldes zu unterbinden. Die Baumstämme wurden vom Baureferat (Gartenbau) versetzt und zusätzlich ergänzt, so dass alle Lücken geschlossen sind und eine durchgehende Sperre das Überfahren des Bolzplatzes verhindert. Nach Rückmeldung des Red Dragon konnte das Überfahren der Spielfläche damit erfolgreich unterbunden werden.

Auf Grund der mittlerweile geschlossenen Umzäunung konnte auch die Nutzung als Trampelpfad unterbunden werden, so dass den Kindern und Jugendlichen eine uneingeschränkte und vor allem sichere Nutzung des Bolzplatzes möglich ist.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 17 - Obergiesing vom 10.09.2019 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit besten Grüßen

gez.
Kristina Frank
Kommunalreferentin